

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1201	Wahlpflicht

Modultitel **Bankmanagement**

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur Bankwesen

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Bankmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Bankmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Planspiel" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Master Betriebswirtschaftslehre
- Master „Volkswirtschaftslehre (Economics)“ Wahlpflichtmodul
- Master „Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems)“ Wahlpflichtmodul
- Master „Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)“ Wahlpflichtmodul

Ziele In diesem Modul werden die Grundlagen des Bankmanagements vermittelt sowie in einem Bankenplanspiel praxisorientiert eingeübt.

Inhalt In diesem Modul werden aktuelle Probleme/Fragen in der deutschen Kreditwirtschaft erläutert und diskutiert. Nach Vermittlung der theoretischen Kenntnisse werden diese in einem Planspiel angewandt. Im dazugehörigen Seminar werden praxisrelevante Themengebiete unter Einbeziehung von Praxispartnern aufgearbeitet.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/~bank

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Präsentation 45 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Bankmanagement" (2SWS)
	Seminar "Planspiel" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Seminar "Bankmanagement" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1205	Wahlpflicht

Modultitel **Handelsmanagement**

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Hochschullehrer für Handel und Distribution

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Handelsmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Handelsmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Handelsmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit Zugehörig zu den Schwerpunkten "Marketing, Distribution und Services (Marketing, Distribution and Services)" und "Dienstleistungen und Personalwirtschaft (Services and Human Resource Management)"; Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang "Volkswirtschaftslehre (Economics)", im Masterstudiengang "Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems)" und im Masterstudiengang "Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)

Ziele Erwerb von Wissen über das Management von Handelsunternehmen sowie Anwendung von betriebswirtschaftlichen und handelswissenschaftlichen Methodenwissen; Befähigung zur theoriengeleiteten Analyse der Leistungsprozesse von Handelsunternehmen und die Entwicklung von konzeptionellen Fähigkeiten zur Gestaltung von Leistungsprozessen; Praxisbezug wird durch die Analyse, Bearbeitung und Diskussion von Fällen und realen aktuellen Erscheinungen im Handel erreicht, wobei Wissen angewendet sowie die Auseinandersetzung mit Praxisproblemen geübt werden soll.

Inhalt Theorien, Ansätze und Modelle zur Erklärung des Handels und seiner Rolle und Beziehungen in der Distribution
Management von Handelsunternehmen (vor allem strategische Unternehmensplanung, Supply Chain Management, Kundenbeziehungsmanagement, Führung und Einsatz von Personal, Handelscontrolling)

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/wifa/handel/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Projektarbeit: Hausarbeit (4 Wochen) und Präsentation (20 Min.), mit Wichtung: 1	Vorlesung "Handelsmanagement" (2SWS)
	Seminar "Handelsmanagement" (2SWS)
Präsentation Fallstudie 20 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Handelsmanagement" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1206	Wahlpflicht

Modultitel	Immobilienanalyse
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Immobilienmanagement
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Immobilienanalyse" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Immobilienanalyse" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul - Master "Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa" (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“) - Master „Physische Geographie/Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“)
Ziele	In diesem Modul werden die fachlichen und methodischen Grundlagen der Immobilienanalyse vermittelt. Die Studierenden lernen, Transparenz in die komplexen und heterogenen Eigenschaften von Immobilien zu bringen.
Inhalt	Die Analyse und Bewertung der Eigenschaften von Immobilien stellen in der Praxis ein wesentliches Tätigkeitsfeld dar. Sie bilden die Grundlage für immobilienwirtschaftliche Entscheidungen und Strategien. In diesem Modul werden vor allem die Instrumente, Verfahren und Methoden dargestellt, die die Ziel orientierte Analyse von Standorten, Projekten, Objekten, Portfolios, Märkten, Unternehmen und Konkurrenten ermöglichen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.immo.uni-leipzig.de
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Projektarbeit: Hausarbeit (6 Wochen) und Präsentation (30 Min.), mit Wichtung: 1	Seminar "Immobilienanalyse" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Immobilienanalyse" (4SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1209	Wahlpflicht

Modultitel	Marktforschung
Empfohlen für:	3.-4. Semester
Verantwortlich	Professur für BWL, insb. Marketing
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Marktforschung I" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h • Seminar "Marktforschung II" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul - Master "Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa" (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“) - Master „Physische Geographie/Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“)
Ziele	<p>Marktforschung soll als Dienstleistung begriffen werden, die in den Entscheidungsprozess eingebettet ist. Die Methoden der Marktforschung sind dabei selbständig anzuwenden. Die Teilnehmer werden Untersuchungsdesigns erstellen und Daten erheben. Hierzu wenden sie verschiedene Methoden der Datenerhebung an und werden selbständig Fragebögen erstellen. Die Teilnehmer analysieren Daten und überprüfen Hypothesen, mit Hilfe von multivariaten statistischen Methoden, die sie eigenständig anwenden. Im Rahmen der Veranstaltung werden sie mehrfach die Ergebnisse ihrer Marktforschung präsentieren. Hauptziel ist es, Marktforschungsmethoden eigenständig anwenden zu können.</p>
Inhalt	<p>Die Veranstaltung wird nach einer konstruktivistischen Didaktik durchgeführt. Das bedeutet, dass die wesentlichen Lernelemente der Diskurs und die diskursive Reflektion darstellen. Jeder der in der Veranstaltung behandelten Themenbereiche wird in drei Schritten bearbeitet: 1. Vorstellung der Aufgabe und erster Gruppendiskurs; 2. Gruppen-individuelle Reflektion mit dem Dozenten; 3. Präsentationen der Ergebnisse durch die Gruppe sowie Reflektion im gesamten Kurs.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Literaturangabe unter www.marketing.uni-leipzig.de

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Projektarbeit: Hausarbeit (15 Wochen) und Präsentation (30 Min.), mit Wichtung: 1	Seminar "Marktforschung I" (3SWS)
Projektarbeit: Hausarbeit (15 Wochen) und Präsentation (30 Min.), mit Wichtung: 1	Seminar "Marktforschung II" (3SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1212	Wahlpflicht

Modultitel	Public Management und Public Governance
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Verwaltungsmanagement / New Public Management
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Modernisierung des öffentlichen Sektors" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Vorlesung "Public Governance" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h • Projektseminar "Public Management und Public Governance" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 180 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master European Economics - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	<p>Die Studierenden kennen die im wissenschaftlichen Diskurs vorherrschenden Ansätze der Staats- und Verwaltungsmodernisierung sowie der Public Governance, können Verwaltungsreformansätze und Public Governance in wirtschafts-, verwaltungs- und politikwissenschaftliche Zusammenhänge einordnen, können die analytische und die normative Dimension von Modernisierung und Public Governance und deren Bedeutung für den öffentlichen und Dritten Sektor unterscheiden, kennen die sich aus dem New Public Management und der Public Governance ergebenden Konsequenzen für eine neue Arbeitsteilung zwischen Staat, Wirtschaft und Zivilgesellschaft, sind mit den Steuerungsmodi und Handlungsinstrumenten der Public Governance vertraut, haben gelernt, das erworbene theoretische Wissen für die Analyse und Entwicklung von Institutionen des öffentlichen Sektors zu nutzen, sind in der Lage, die theoretischen und praktischen Verbindungen zwischen Public Governance und der Staats- und Verwaltungsmodernisierung zu erkennen.</p>
Inhalt	<p>Staats- und Verwaltungsprobleme in der Bundesrepublik: Schwachstellen des kooperativen Föderalismus als Staatsorganisationsparadigma und Defizite des bürokratischen Zentralismus als Verwaltungsparadigma</p> <p>Reformansätze, aus denen jeweils eine Auswahl zu treffen ist: Ansätze zur Überwindung der Politikverflechtungsfalle im deutschen Föderalismus, Aufgabenkritik und Aufgabenauslagerung, Serviceintegration im Bürgeramt, Neues Steuerungsmodell, Gender Mainstreaming, alternative Dienstleistungsproduktion in Kooperation oder bei Wettbewerb von öffentlichen und privaten Anbietern, Public Governance und Bürgerkommune, Ansätze zur Bewältigung von</p>

Steuerungs- und Legitimationsproblemen im Mehrebenensystem der EU, Global Governance; Electronic Government und Electronic Governance
 abweichende modernisierungsrelevante Bedingungen in anderen Ländern: insb. ordnungspolitische Grundentscheidung, Staatsorganisationsmodell, dominierende Verwaltungstradition, rechtliche Rahmenbedingungen, kulturelle Parameter, ökonomische und soziale Faktoren

Umsetzungserfahrungen in anderen Ländern und Rückkopplung im Hinblick auf die Bundesrepublik, Aspekte: Innovationsbündnisse, Reformkonzepte, eingeführte Elemente und Komponenten, Reformsteuerung, Innovationsbarrieren und ihre Überwindung, Reformwirkungen unter Performanzgesichtspunkten bzw. unter Aspekten von Impacts und Outcomes Stand und Perspektiven der grenzüberschreitend und insb. Europaweit angelegten Problembearbeitung, betrachtet unter folgenden Aspekten: Effektivität, demokratische Legitimation, Legalität, Transparenz, Autonomieschonung im Sinne des Subsidiaritätsprinzips sowie Akzeptanz

Governance-Theorien Internationale Entwicklungen in der Public Governance Good Governance / Public Governance und Verwaltungspolitik Public Governance im Staat / Public Governance in Regionen Public Governance in Kommune Public Governance im Dritten Sektor Governance und Public Management Public Governance im institutionen-theoretischen Kontext

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

unter www.uni-leipzig.de/wifa/verwaltungsmanagement

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Modernisierung des öffentlichen Sektors" (2SWS)
	Vorlesung "Public Governance" (2SWS)
Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen), mit Wichtung: 2	Projektseminar "Public Management und Public Governance" (4SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1216	Wahlpflicht

Modultitel	Tax Effects, Tax Burden and Tax Planning
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Unternehmensrechnung, Finanzierung und Besteuerung
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Steuerwirkung und Steuerlastgestaltung" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h • Übung "Unternehmensbesteuerung 3" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Präsentationsseminar "Präsentationsseminar" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	Vertiefung der auf Bachelorniveau voraussetzenden Kenntnisse zur Unternehmensbesteuerung. Im Fokus steht die modellgestützte Analyse von Steuerwirkungen auf unternehmerische Entscheidungen sowie die Bestimmung von Steuerlasten und die Steuerlastgestaltung. Des Weiteren werden Unternehmenssteuersysteme in Entscheidungsmodelle integriert. Geeignet ist das Modul nicht nur für Studierende mit einem Berufswunsch im Bereich der Steuerberatung oder Wirtschaftsprüfung. Vielmehr sind auch potentielle Finanzanalysten und -manager Adressaten dieses Moduls.
Inhalt	Einbezug der Besteuerung in Entscheidungsmodelle, Marktwirkungen der Besteuerung, Einfluss der Besteuerung auf Investitionsentscheidungen, Einfluss der Besteuerung auf die Risikoübernahme, Entscheidungsneutrale Steuersysteme, Einfluss der Besteuerung auf Finanzierungsentscheidungen, Einfluss der Besteuerung auf die Entgeltspolitik (Versorgungszusagen und Stock-Options), Wirkung der Besteuerung auf die Kaufpreisbildung bei Unternehmenskäufen
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	http://www.uni-leipzig.de/tax
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Steuerwirkung und Steuerlastgestaltung" (3SWS)
	Übung "Unternehmensbesteuerung 3" (2SWS)
Referat 20 Min., mit Wichtung: 1	Präsentationsseminar "Präsentationsseminar" (1SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2213	Wahlpflicht

Modultitel	Stadtentwicklung II
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Stadtentwicklung und Bauwirtschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Stadtentwicklung II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Stadtentwicklung II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Stadtentwicklung II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul - Master "Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa" (Wahlmodul im Wahlbereich „Bau-, Stadtplanung und Umwelt“) - Master „Physische Geographie/Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management (Wahlmodul im Wahlbereich „Bau-, Stadtplanung, Umwelt“)
Ziele	Für alle relevanten Themenfelder und Aufgabengebiete der Stadtentwicklung werden konzeptionelle Ansätze entwickelt, wodurch die Kenntnisse und Fähigkeiten der Studierenden vertieft und erweitert werden. Diese erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten beziehen sich sowohl auf inhaltliche Fragen als auch auf die Methoden der Planung und Entwicklung, der Organisation von komplexen Fragestellungen und Partizipations- bzw. Entscheidungsprozessen, Moderations- und Präsentationstechniken sowie die Vermittlung interdisziplinärer Kompetenz.
Inhalt	Managementprozesse im Rahmen der Stadtentwicklungsplanung, Methoden der Projektplanung und -entwicklung werden vermittelt und erprobt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Entwicklung von Raumstrukturen und Immobilien. Es erfolgt die Anwendung von zeitgemäßen Planungsinstrumenten und -techniken sowie die Organisation von komplexen Fragestellungen und Partizipations- bzw. Entscheidungsprozessen. Besonderes Augenmerk wird auf das Planen und Bauen im Bestand, das Flächenmanagement, die Revitalisierung und die Verfolgung nachhaltiger Zielstellungen gelegt. In Praxisbeispielen werden Problemfeldern Lösungsansätze gegenübergestellt und kritisch beleuchtet. Des Weiteren werden Denkanstöße zu neuen Funktionsmischungen in der Stadt entsprechend veränderter Bautypologien und neuen Kooperationsformen im

Spannungsfeld von Transformationsprozessen gegeben sowie Potentiale für die Flächenrevitalisierung und Freiraumgestaltung aufgezeigt.
 Aktuelle Literaturhinweise zu dem jeweiligen Teil des Moduls werden auf den Internetseiten des Institutes für Stadtentwicklung und Bauwirtschaft, innerhalb der Veranstaltungen sowie z.T. durch multimediale Unterstützung angeboten.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul 07-201-1214

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/isb/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Vorlesung "Stadtentwicklung II" (2SWS)
Projektarbeit: Hausarbeit (4 Wochen) und Präsentation (20 Min.), mit Wichtung: 1	Übung "Stadtentwicklung II" (2SWS)
	Seminar "Stadtentwicklung II" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-3201	Wahlpflicht

Modultitel	Immobilienresearch
Empfohlen für:	3.–4. Semester
Verantwortlich	Professur für Immobilienmanagement
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Immobilienresearch" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 210 h Selbststudium = 300 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	<p>Im Modul werden die methodischen Grundlagen für die Bearbeitung von Forschungsprojekten gelegt und der Berufseinstieg in die immobilienwirtschaftlich relevanten Branchen vorbereitet.</p> <p>Die Studierenden des Schwerpunkts "Real Estate Management" lernen, immobilienwirtschaftliche Forschungs-, Entwicklungsprojekte und Due Dilligence Prüfungen wie z. B. Objekt-, Standort-, Markt- und Wettbewerbsanalysen mit Unternehmen und Institutionen der Immobilienpraxis durchzuführen.</p> <p>Das Modul soll den Übergang von der Universität in die Berufspraxis erleichtern und den Studierenden Karrierechancen in der Branche eröffnen. Deshalb erfolgt eine enge Verzahnung des Moduls mit dem Absolventennetzwerk des Instituts www.my-immo.net. Ehemalige Absolventen werden ihre Karrierewege vorstellen und die Studierenden bei ihren Projekten und ihren Bemühungen um einen Arbeitsplatz coachen.</p>
Inhalt	<p>Durch die Vernetzung von universitärer Forschung mit aktuellen immobilienwirtschaftlichen Herausforderungen der Praxis erhalten die Studierenden ein Gesamtbild von der Immobilienbranche.</p> <p>In dem Modul werden die methodischen Grundlagen zur Beteiligung an Forschungsprojekten gelegt. Die Studierenden qualifizieren sich, um anwendungsbezogene Forschungsleistungen für Unternehmen und Institutionen der Bank, Finanz-, Kapitalanlage- und Immobilien- sowie Baubranche zu erbringen. Die Forschungsziele, -methoden und -strategien werden nach den Besonderheiten des jeweiligen Forschungsauftrages individuell festgelegt. Die Forschungsergebnisse müssen in geeignetem Rahmen vor den Auftraggebern präsentiert werden.</p> <p>Neben den Forschungsaktivitäten haben die Studierenden die Möglichkeit, an Präsentationen und Schulungen praxisrelevanter immobilienwirtschaftlicher Softwareprogramme teilzunehmen. Die Kenntnis der Funktionsweise und die eigenständige Anwendung immobilienwirtschaftlicher Informations- und Managementsysteme, wie z. B. Liegenschaftsdatenbanken, sind unabdingbar.</p>

Im Rahmen des Career Placements des Instituts knüpfen die Studierenden Kontakte zur Immobilienpraxis und nehmen an der Expo-Real teil.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme an den Modulen 07-201-1207 und 07-201-2204

Literaturangabe

unter www.immo.uni-leipzig.de

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Hausarbeit (12 Wochen) und Präsentation (60 Min.)	
	Seminar "Immobilienresearch" (6SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1214	Wahlpflicht

Modultitel **Stadtentwicklung I**

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Institut für Stadtentwicklung und Bauwirtschaft

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Stadtentwicklung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Stadtentwicklung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Stadtentwicklung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- Master Betriebswirtschaftslehre
- Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul
- Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul
- Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
- Master "Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa" (Wahlmodul im Wahlbereich „Bau-, Stadtplanung und Umwelt“)
- Master „Physische Geographie/Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management (Wahlmodul im Wahlbereich „Bau-, Stadtplanung, Umwelt“)

Ziele

Systematische Auseinandersetzung mit den Teildisziplinen zeitgemäßer Regional- und Stadtentwicklung und Einführung in deren aktuelle Anforderungen. Die Studierenden sollen Kompetenzen und Fertigkeiten für die Analyse der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Stadt- und Regionalentwicklung erlangen. Entsprechend vermittelt das Modul die Fähigkeiten zum Erkennen der Stärken und Schwächen von Raumeinheiten. Dabei sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, den wirtschaftlichen und demografischen Strukturwandel mit seinen Ursachen und Auswirkungen erfassen, Chancen und Handlungsfelder erkennen und in der instrumentellen Anwendung zur Untersuchung und Bewertung derzeitig verlaufender Raumentwicklungsprozessen berücksichtigen zu können.

Inhalt

Grundlagen der Regional- und Stadtentwicklung, wie raumstrukturelle und funktionale Gliederung von Region und Stadt, aktuelle Tendenzen und Aufgaben sowie Instrumente zur Analyse des Raumes werden vermittelt. Es werden neue Herausforderungen in der Regional- und Stadtentwicklung, wie beispielsweise die Gleichzeitigkeit von Schrumpfung und Wachstum und räumliche Disparitäten, daraus resultierende Fehlentwicklungen in der Flächennutzung, räumliche Entwicklungsszenarien unter Einbeziehung wichtiger Einzelthemen, wie z.B.

Bedeutung von Handel für Stadtentwicklung, Denkmalschutz und Baukultur, und deren Einsatzmöglichkeiten und -grenzen beleuchtet. Anhand von Praxisbeispielen werden die erworbenen Kenntnisse vertieft. Aktuelle Literaturhinweise zu dem jeweiligen Teil des Moduls werden auf den Internetseiten des Institutes für Stadtentwicklung und Bauwirtschaft, innerhalb der Veranstaltungen sowie z. T. durch die multimediale Unterstützung angeboten.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/isb/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Stadtentwicklung I" (2SWS)
	Übung "Stadtentwicklung I" (2SWS)
Projektarbeit: Hausarbeit (4 Wochen) und Präsentation (20 Min.), mit Wichtung: 1	Seminar "Stadtentwicklung I" (2SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2201	Wahlpflicht

Modultitel	Bau- und Planungsmanagement
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Grundlagen des Bauens und Planungsmanagement
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Bau- und Planungsmanagement" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 135 h • Seminar "Bau- und Planungsmanagement" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 165 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul - Master "Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa" (Wahlmodul im Wahlbereich „Bau-, Stadtplanung und Umwelt“) - Master „Physische Geographie/Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management (Wahlmodul im Wahlbereich „Bau-, Stadtplanung, Umwelt“)
Ziele	Der Teilnehmer wird in die Lage versetzt, an interdisziplinären Bau- und Planungsmanagementaufgaben fachlich mitzuwirken und ein technisches Grundverständnis mit ökonomischen und prozessorientierten Betrachtungen zu spiegeln. Weitere Stichworte sind: Praxis- und Projektorientierung, Kenntnisse wesentlicher Planungsparameter, Verfahren und Beurteilungskriterien baulicher und / oder technischer Anlagen.
Inhalt	Neben der Vermittlung von Organisationsprinzipien, struktureller Qualitäten und der Logik weitgespannter Konstruktionen, werden das Zusammenwirken verschiedener Bauweisen und Anforderungen im Bauen behandelt. Spezifische Einzelthemen und eine Projektorientierung bieten ein vertieftes Verständnis in Programmerstellung, Planungs- und Vergabeverfahren, Beurteilung von Bauaufgaben, Konstruktionen und gebäudetypologischer Randbedingungen. Für das Modul und die Vorbereitung bestehen multimediale Angebote nebst Literaturhinweisen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/~konst/

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur* 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Bau- und Planungsmanagement" (2SWS)
Projektarbeit: Referat (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (4 Wochen)*, mit Wichtung: 1	Seminar "Bau- und Planungsmanagement" (4SWS)

* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2204	Wahlpflicht

Modultitel	Immobilieninvestment
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für Immobilienmanagement
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Immobilieninvestment" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Immobilieninvestment" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul - Master "Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa" (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“) - Master „Physische Geographie/Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management (Wahlmodul im Wahlbereich „Wirtschaftswissenschaften“)
Ziele	In diesem Modul werden die fachlichen und methodischen Grundlagen der Investition, Finanzierung, Besteuerung und des Managements von Immobilien und Immobilienportfolios gelegt. Die Studierenden erlernen die Durchführung eigenständiger Recherchen zu Immobilienprodukten und die Bewertung von Gestaltungsvarianten bei Transaktionen und Portfoliokäufen.
Inhalt	Die Möglichkeiten der Investition, Finanzierung und Besteuerung immobilienwirtschaftlicher Projekte, Objekte und Portfolios werden aus Nutzer- und Investorensicht analysiert. Gestaltungsmöglichkeiten von Immobilienanlageprodukten, wie z. B. offenen und geschlossenen Immobilienfonds, Immobilienaktiengesellschaften und German REITs werden verglichen und auf ihre Eignung für private und institutionelle Investoren geprüft. Bei Transaktionen werden die Auswirkungen von Leasing, Private Equity und Mezzanine Finanzierungen auf die Cash Flows untersucht. Die Effekte von Objekt und Subjekt bezogenen nationalen Steuern und Doppelbesteuerungsabkommen werden in die Prüfverfahren einbezogen.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 07-201-1207
Literaturangabe	unter www.immo.uni-leipzig.de

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Projektarbeit: Hausarbeit (6 Wochen) und Präsentation (30 Min.), mit Wichtung: 1	Seminar "Immobilieninvestment" (2SWS)
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Immobilieninvestment" (4SWS)

Master of Science Wirtschaftswissenschaften/Sciences Économiques, Betriebswirtschaftliche Orientierung (Schwerpunkt Immobilienmanagement)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2211	Wahlpflicht

Modultitel	Service Organizations und Kundenorientierung
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Professur für BWL, insb. Dienstleistungsmanagement
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Service Organizations und Kundenorientierung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Service Organizations und Kundenorientierung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Service Organizations und Kundenorientierung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Master Betriebswirtschaftslehre - Master Volkswirtschaftslehre (Economics) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems) Wahlpflichtmodul - Master Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training) Wahlpflichtmodul
Ziele	Die Studierenden sollen lernen, Service als eine Managementaufgabe in allen Bereichen der Wirtschaft und der Verwaltung zu verstehen. Ferner sollen die Teilnehmer am Ende des Moduls in der Lage sein, Ansätze zur Einführung bzw. Verstärkung der Service Orientierung in Organisationen (Unternehmen und öffentliche Verwaltung) umzusetzen.
Inhalt	<p>In diesem Modul soll Service Convenience als USP und Wettbewerbsvorteil herausgearbeitet werden. Dabei stehen Möglichkeiten im Vordergrund, Kundenorientierung in Organisationen und im Personalwesen von Unternehmen zu verankern, z.B. durch die Schaffung geeigneter Anreize (Entlohnung, Empowerment), Chancen und Risiken des Outsourcing von Dienstleistungen aus Unternehmen zu verstehen. Schließlich lernen die Studierenden neue Entwicklungen und Trends aus der wissenschaftlichen und der Managementliteratur zum Thema Service Convenience und zur Bedeutung der Dienstleistungsorientierung kennen.</p> <p>Empfohlen wird das Selbststudium entsprechender, weitaus überwiegend englischsprachiger Fachliteratur.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	unter www.uni-leipzig.de/wifa/dlm/
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Service Organizations und Kundenorientierung" (2SWS)
	Übung "Service Organizations und Kundenorientierung" (2SWS)
Projektarbeit: Hausarbeit (4 Wochen) und Präsentation (20 Min.), mit Wichtung: 2	Seminar "Service Organizations und Kundenorientierung" (2SWS)